

Anlage 1 - Leistungsbeschreibung und Leistungskatalog

zum Vergabeverfahren

„Implementierung SAP Concur“

Az.: VGS # 07/2026

Inhalt

I)	Vorbemerkungen	1
II)	Auftraggeber	2
III)	Beratung des Auftraggebers	2
IV)	Projektbeschreibung	2
1)	Ziel und Umfang der zu erbringenden Leistungen.....	2
2)	Projektzeitplan	3
3)	Projektorganisation	3
V)	Leistungsort.....	3
VI)	Mitwirkungsleistung des Auftraggebers.....	3
VII)	Verfügbarkeit des Auftragnehmers.....	4
VIII)	Leistungskatalog	5

I) Vorbemerkungen

Das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus (UKDD, Auftraggeber) beabsichtigt die Beschaffung bzw. den Abschluss eines EVB-IT Dienstvertrages über die Erbringung von IT-Dienstleistungen und Beratungsleistungen im Rahmen der Implementierung / Einführung von SAP Concur als digitales Dienstreisemanagementtool in der Hochschulmedizin Dresden (HSMD).

Ziel ist die erfolgreiche und termingerechte Einführung und Inbetriebnahme der Cloud-Lösung SAP Concur (Reisekosten, -Buchungs- und Auslagenmanagement) in der IT-Umgebung des Auftraggebers.

Die zu erbringenden Leistungen und die diesbezüglich bestehenden sind in der Vergabeunterlage „EVB-IT Dienstvertrag VGS # 07/2026“ (inkl. Anlagen) aufgeführt.

II) Auftraggeber

Auftraggeber ist das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden an der Technischen Universität Dresden, Anstalt des öffentlichen Rechts, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden.

Das UKDD führt dieses Vergabeverfahren allein durch. Für die Auftrags- / Vertragsabwicklung wird zentral und ausschließlich das UKDD zuständig sein.

Die Medizinische Fakultät der TU Dresden stellt eine bezugsberechtigte Institution dar. Dies weil auch die Verwaltung und Abrechnung von Dienstreisen von Mitarbeitenden / Angehörigen der Medizinischen Fakultät durch das UKDD im bzw. mit Hilfe des Dienstreisemanagementtool „SAP Concur“ erfolgen wird, sodass im Rahmen der Implementierung / Einführung von SAP Concur auch ein entsprechender Bezug zur Medizinischen Fakultät besteht.

III) Beratung des Auftraggebers

Im Rahmen der Vorbereitung des Vergabeverfahrens wurde der Auftraggeber durch die ney-lux GmbH (Färbergraben 10, 80331 München) beraten. Alle in diesem Zusammenhang ausgetauschten, sich auf das gegenständliche Vergabeverfahren beziehenden Informationen und die aus der Durchführung der Beratungsleistung resultierten, für das Vergabeverfahren relevanten Informationen bzw. insbesondere alle entsprechenden, für die Angebotserstellung relevanten Informationen sind in den Vergabeunterlagen enthalten.

IV) Projektbeschreibung

1) Ziel und Umfang der zu erbringenden Leistungen

Ziel ist die vollständige Einführung und Nutzung von SAP Concur für den Dienstreiseprozess.

Projekthalt ist die erfolgreiche Implementierung der folgenden Module:

- Travel
- Expense
- Expenselt
- Request
- Intelligence
- Client Web Services
- Essential Care
- User Support Desk

Anforderungen an die zu erbringenden Leistungen bzw. diesbezügliche Einzelheiten sind insbesondere in dem nachfolgenden Punkt VIII) „Leistungskatalog“ aufgeführt.

2) Projektzeitplan

Der Auftraggeber geht davon aus, dass für die Erreichung der Projektziele bzw. die Erbringung der geforderten Leistungen ein Zeitraum von ca. sechs bis neun Monaten benötigt werden wird (von Projektstart bis zum Abschluss der Implementierung / Go-Live).

Der Projektstart (d.h. Kick-Off-Termin und Abstimmung Projektplan) hat spätestens innerhalb von 6 Wochen nach der Zuschlagserteilung zu erfolgen.

Der Implementierungsphase schließt sich eine zweimonatige Hypercare-Phase an.

3) Projektorganisation

Die Kommunikation während des Projektes erfolgt insbesondere per E-Mail und Webex (Standard-Meeting-Tool des Auftraggebers; vom Auftraggeber organisierte Termine werden per Webex durchgeführt).

Weitere Aspekte wie die Wahl der angewendeten Projektmanagement-Methoden, die eingesetzten Werkzeuge, Einzelheiten zur Dokumentation, etc. werden nach der Zuschlagserteilung / bei Projektbeginn / -start zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer abgestimmt.

V) Leistungsort

Der Auftragnehmer erbringt die vertragsgegenständlichen Leistungen zu 100 % remote.

VI) Mitwirkungsleistung des Auftraggebers

Zusätzlich zu den in den EVB-IT Dienstleistungs-AGB genannten Mitwirkungsleistungen wird der Auftraggeber die folgenden Mitwirkungsleistungen erbringen, soweit diese für die Leistungserbringung durch den Auftragnehmer erforderlich sind:

- a) Der Auftraggeber stellt sicher, dass die Software SAP Concur rechtzeitig zur Verfügung steht.
- b) Bereitstellung kompetenter Ansprechpersonen: Innerhalb der HSMD gibt es eine fachliche sowie eine technische Projektleitung. Weitere Kolleg*innen aus der IT und den jeweiligen Fachbereichen wie Personal sowie Finanzen und Controlling ergänzen das Projektteam.

VII) Verfügbarkeit des Auftragnehmers

Über den gesamten Projektzeitraum ist durch den Auftragnehmer dafür Sorge zu tragen, dass während der Arbeitstage (Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr mit Ausnahme von Feiertagen in Sachsen) zumindest die Projektleitung des Auftragnehmers innerhalb eines angemessenen Zeitraums als Ansprechpartner/in zur Verfügung steht.

VIII) Leistungskatalog

Im nachfolgenden Leistungskatalog werden die zu erbringenden Leistungen und die diesbezüglich bestehenden Mindestanforderungen festgelegt / beschrieben.

Die blau markierten Felder sind vom Bieter auszufüllen. Erforderliche Bemerkungen / Erläuterungen können in der entsprechenden Spalte ergänzt werden.

Eine Eintragung „JA“ im Feld „Angaben zur Erfüllung“ bedeutet, dass die entsprechende Leistung angeboten wird und den diesbezüglich festgelegten Anforderungen entsprochen wird.

Die Nichterfüllung der Mindestanforderungen, d.h. wenn eine Mindestanforderung mit „Nein“ beantwortet wird, führt zum Angebotsausschluss.

Nr.	Anforderungen (an die angebotenen Leistungen und deren Merkmale)	Angaben zur Erfüllung (Hier ist JA oder NEIN einzutragen!)	Bemerkungen / Erläuterungen
Allgemeine Anforderungen			
1	Installation und Konfiguration der SAP Concur Module Concur Request, Concur ExpenseIT, Concur Intelligence, Concur Travel und Concur Expense inkl. Anbindung SAP HCM und SAP FI sowie Client Web Services, User Support Desk und Essential Care.		

2	Einrichten der Schnittstelle von SAP Concur zu SAP HCM und SAP FI zur automatisierten Übernahme der Personalstammdaten in das Profil der Software sowie zur automatisierten Weitergabe der Abrechnungsergebnisse an SAP HCM und SAP FI		
3	Unterstützung des Auftraggebers bzw. seiner Mitarbeitenden beim Einrichten des Webzugriffs SAP Concur über eine Kachel des Launchpad SAP FIORI		
4	Customizing von Benutzern, Berechtigungen, Rollen und Workflows		
5	Implementierung in die IT-Umgebung der bestehenden SAP Systeme: (Es erfolgt quartalsweise ein regelmäßiges Update der IT-Umgebung der bestehenden SAP Systeme.) Die Informationen über die IT-Umgebung der bestehenden SAP-Systeme werden, da es sich dabei um vertrauliche Informationen handelt, ausschließlich auf Anfrage an vergabestelle@uniklinikum-dresden.de oder auf Anfrage über die Kommunikationsfunktion des Deutschen Vergabeportals zur Verfügung gestellt. Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den Informationen über die IT-Umgebung der bestehenden SAP-Systeme bzw. die entsprechende Anlage „IT-Umgebung der bestehenden SAP-Systeme“ um eine Vergabeunterlage handelt, welche Vertragsbestandteil wird! Der Auftraggeber weist zudem ausdrücklich darauf hin, dass die bereitgestellte Anlage streng vertraulich zu behandeln ist!		

6	Implementierung von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für Rechnungen und Belege		
7	Die vollumfängliche Implementierung inkl. Customizing nach Vorgaben der HSMD sowie die dazugehörigen Beratungsdienstleistungen soll ab Projektstart (vrsl. September / Oktober 2026) innerhalb eines Zeitraums von 6 - 9 Monaten abgeschlossen sein.		
Concur Request			
8	Einrichten von unterschiedlichen Workflows (z. B. Genehmigungsworkflows für Dienstreiseanträge) in mehrstufigen Genehmigungsprozessen nach Vorgaben der HSMD, je nach Bereich und Finanzierung (z.B. Haushaltsmittel, Drittmittel, Reisesponsoring etc.); inkl. Möglichkeit der vorübergehenden manuellen Vorgabe / Steuerung der Zuständigkeit (d.h. manuelle Weitergabe der Aufgabe / des Prozessschrittes an eine andere Person / den / die Personalverantwortliche(n))		
9	Konfiguration des Freigabeprozesses für Reisesponsoring von Dritten		
10	Implementierung privater Reisen vor, nach und in der Mitte der Dienstreise		
Concur Travel			
11	Anbindung und Einrichtung eines Reisebüros nach Vorgabe der HSMD		
12	Einrichten und Hinterlegung von internen Reisekostenrichtlinien (analog zum sächsischen Reisekostengesetz) in das System für die Reisebuchungen		

13	Einrichten und Hinterlegung von evtl. Richtwerten für Hotelübernachtungen in das System für die Reisebuchungen, Schaffung der Möglichkeit der Freigabe bis vorgegebener prozentualer Richtwertüberschreitung durch Vorgesetzte und darüber hinaus durch Reiseabrechnung		
14	Einrichten einer Schnittstelle und Übernahme der Stammdaten aus dem SAP HCM in SAP Concur		
15	Einrichten der Assistenzfunktion für Buchung durch dritte Personen		
16	Einrichten einer Reisestellenkreditkarte für die Hinterlegung zur Buchung und Abrechnung von Transaktionen über Concur Travel (Die Firmenkreditkarte des Auftraggebers muss an das System angebunden werden. Ebenso muss die Kreditkarte in den Buchungsplattformen eingebunden werden.)		
Concur Expense			
17	Einrichtung und Hinterlegung von internen Reisekostenrichtlinien (analog zum sächsischen Reisekostengesetz) in das System für die Reisebuchungen: Schaffung der Möglichkeit der Kürzung bei Überschreitung der Regelsätze ohne Begründung		
18	Einrichten der Schnittstelle zu SAP HCM; Lohnsteuerbescheinigung steuerfreie Verpflegungsmehraufwendungen und Kennzeichen M		
19	Einrichten des automatischen Abzugs von unentgeltlicher Verpflegung, z.B. Frühstück bei Hotelübernachtung, Essen bei Flügen etc.		
20	Einrichten der Abrechnung mit den Beschäftigten inkl. Auszahlung der Kosten über Finanzbuchhaltung/SAP FI und dazugehörige Kreditorenpflege		
21	Konfiguration der revisionssicheren Aufbewahrung von Belegen nach gesetzlichen Vorgaben		

22	Einrichten von verschiedenen Reisekostentätigkeitsarten / Sachkonten / Spesenarten		
Concur Expenselt			
23	Aktivieren der Funktion der digitalen Belegerfassung mit Umwandlung der Belegdaten in einzelne Positionen mittels OCR-Scanner		
Concur Intelligence			
24	Das Standardberichtswesen von SAP Concur wird aktiviert.		
Weitere Anforderungen			
25	Der Anbieter erbringt während der Einführungs- und Hypercarephase Support und Wartung für alle Komponenten des Systems - Concur Request, Expense, Intelligence und Expenselt. Dies schließt insbesondere die Vornahme / Umsetzung von Anpassungen und die Fehlerbeseitigung ein.		
26	Einrichten eines Add Ons zur Buchung eines Obligos in SAP-FI/CO bis zur finalen Reiseabrechnung (Hinweis: Das entsprechende Add On / die Erweiterung ist dem Auftraggeber auf Dauer zur Nutzung zu überlassen. Es muss sichergestellt sein, dass die dem vertraglichen Zweck innewohnende bestimmungsgemäße Nutzung der Software (Add On / Erweiterung) gewährleistet und für den Auftraggeber möglich ist. Dem Auftraggeber entstehen im Zusammenhang mit der Nutzungsüberlassung keine zusätzlichen Kosten; die Nutzungsüberlassung ist insofern mit in die angebotenen Stunden- / Tagessätze einzukalkulieren.)		
27	Übertragung von Fonds per nativer Integration analog Kostenstellen von SAP an Concur (kein SAP Standard)		

28	Einrichten eines Add Ons „Anforderung A1-Entsendungsbescheinigung“ (Hinweis: Das entsprechende Add On / die Erweiterung ist dem Auftraggeber auf Dauer zur Nutzung zu überlassen. Es muss sichergestellt sein, dass die dem vertraglichen Zweck innewohnende bestimmungsgemäße Nutzung der Software (Add On / Erweiterung) gewährleistet und für den Auftraggeber möglich ist. Dem Auftraggeber entstehen im Zusammenhang mit der Nutzungsüberlassung keine zusätzlichen Kosten; die Nutzungsüberlassung ist insofern mit in die angebotenen Stunden- / Tagessätze einzukalkulieren.)		
29	Einrichten eines AddOns „eBelege für Kreditkartentransaktionen“ (Hinweis: Das entsprechende Add On / die Erweiterung ist dem Auftraggeber auf Dauer zur Nutzung zu überlassen. Es muss sichergestellt sein, dass die dem vertraglichen Zweck innewohnende bestimmungsgemäße Nutzung der Software (Add On / Erweiterung) gewährleistet und für den Auftraggeber möglich ist. Dem Auftraggeber entstehen im Zusammenhang mit der Nutzungsüberlassung keine zusätzlichen Kosten; die Nutzungsüberlassung ist insofern mit in die angebotenen Stunden- / Tagessätze einzukalkulieren.)		

Anlage

Anlage – „IT-Umgebung der bestehenden SAP-Systeme“